

Der Zensus 2022 belegt: Seelze wächst weiter

SEELZE. Seelze ist in den vergangenen Jahren deutlich gewachsen: Dies bestätigt die nun veröffentlichte bundesweite Erhebung Zensus 2022. Demnach ist die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner im Stadtgebiet Seelze von 31.827 im Mai 2011 auf 34.324 im Juni 2022 angestiegen. Starke Zugewinne gab es im selben Zeitraum bei der Anzahl der Wohnungen.

„Die Ergebnisse des Zensus 2022 sind ein Grund zur Freude und gleichzeitig ein Auftrag an die Politik, die Verwaltung, die Seelzer Wirtschaft und die gesamte Stadtgesellschaft, die erforderliche Infrastruktur für die gestiegene und voraussichtlich weiter steigende Zahl der Seelzerinnen und Seelzer zu schaffen und vorzuhalten“, betont Bürgermeister Alexander Masthoff. Die Stadt Seelze sei dafür unter anderem mit ihren umfangreichen Investitionen in neue Schulgebäude und Kinderbetreuungseinrichtungen sowie mit dem im April 2024 verabschiedeten Integrierten Stadtentwicklungskonzept für Seelze 2035 (ISEK) auf einem sehr guten Weg.

Dabei fällt der Anstieg in Seelze wie in allen weiteren 20 Kommunen der Region Hannover etwas geringer aus, als es das Melderegister vermuten ließ. Dies ist für den Zensus allerdings sehr typisch und hat einen einfachen Grund: Manche Personen sind nicht an ihrem Wohnort gemeldet, andere stehen im Register, sind aber umgezogen oder bereits verstorben. Aufgrund der dezentralen Melderegisterführung kann es auch vorkommen, dass Personen beispielsweise an mehreren Wohnorten oder nur mit einem Nebenwohnsitz gemeldet sind. Ein Ziel des Zensus ist es somit, durch den Datenabgleich solche fehlerhaften Konstellationen aufzudecken. Den Städten und Gemeinden wird auf diese Weise in der sogenannten Bevölkerungsforschung mitgeteilt, wie viele Personen korrekt gemeldet sind und wie viele Über- und Untererfassungen in ihren Registern vorkommen. Für Seelze hat der Zensus eine Übererfassung von 419 Personen festgestellt und die Zahl der im Melderegister geführten Einwohnerinnen und



Seelze wächst: Das belegen die Zahlen des Zensus 2022. Dem kommt die Stadt Seelze unter anderem mit hohen Investitionen in den Neubau von Schulen wie in den neuen Grundschul-Standort in Seelze-Süd nach.
Foto: Stadt Seelze

Einwohner daher von 34.743 auf 34.324 korrigiert.

SEELZE HAT 2.497 ZUSÄTZLICHE EINWOHNERINNEN UND EINWOHNER

Der Anstieg um 2.497 zusätzliche Einwohnerinnen und Einwohner sei dennoch bemerkenswert, allerdings auch die logische Folge der großen Baugebiete insbesondere in Seelze-Süd sowie der weiteren starken Bauentwicklung in den vergangenen Jahren im Stadtgebiet, befindet Stadtbaurat Dirk Perschel. Dies bestätigt sich beim Blick auf den starken Zuwachs an verfügbarem Wohnraum. So gab es im Mai 2011 insgesamt 6.932 Gebäude mit Wohnraum in Seelze. In diesen Gebäuden befanden sich damals 16.579 Wohnungen. Der Zensus 2022 weist für Seelze insgesamt 7.457 Gebäude mit Wohnraum aus – und somit 525 mehr als noch elf Jahre zuvor. Die Zahl der darin befindlichen Wohnungen stieg zeitgleich um 949 auf 17.528.

SEELZE IST EIN BELIEBTER UND ATTRAKTIVER WOHNORT

„Damit gab es in Seelze im Jahr 2022 deutlich mehr Wohnraum als noch im Jahr 2011“, resümiert Alexander Masthoff. Für die nächsten Jahre rechnet die Stadt Seelze angesichts zahlreicher Neubauten im Stadtgebiet mit einem weiteren starken Anstieg des Wohnraums, der zugleich der zunehmenden Zahl an Einwohnerinnen und Einwohnern

und der großen Nachfrage nach Wohnraum entspricht. „All dies zeigt: Seelze ist ein sehr beliebter Wohnort – auch dank einer attraktiven Lage und guten Infrastruktur“, hebt der Bürgermeister hervor. Und mit den aktuellen und sehr hohen Investitionen in Schulgebäude und Kitas sowie dem Integrierten Stadtentwicklungskonzept für Seelze 2035 (ISEK), das neben den Schulen und Kitas unter anderem die Verkehrsanlagen, die Entwässerungssysteme und die dörfliche Entwicklung in den Fokus rückt, sei die Stadt Seelze für die künftigen Herausforderungen der Wohnraumversorgung in Verbindung mit dem Wachstum der städtischen Infrastruktur gut aufgestellt.

Die Ergebnisse des Zensus 2022 mit zahlreichen Daten zu Bevölkerungszahlen, zur Demografie wie Alter, Geschlecht oder Staatsbürgerschaft der Einwohnerinnen und Einwohner, zur Wohn- und Wohnungssituation, zu Haushalten und Familien sowie zum Bildungsstand und zur Erwerbstätigkeit sind im Internet auf der Seite https://www.zensus2022.de/DE/Ergebnisse-des-Zensus/_inhalt.html abrufbar. Die Ergebnisse für Seelze in den umfangreichen Tabellen sind über eine Eingabe unter der Funktion Suchen und Auswählen leicht zu finden.

Nach den ersten und nun veröffentlichten Ergebnissen des Zensus 2022 werden die aktualisierten fortgeschriebenen Bevölkerungszahlen für Ende 2024 erwartet.

Team Mobile Arbeit lädt alle Jugendlichen zum Sommersportfest ein

SEELZE. Das Team Mobile Arbeit der Stadt Seelze lädt alle Jugendlichen aus Seelze und Umgebung für Freitag, 5. Juli, von 13 bis 20 Uhr zu einem Sommersportfest auf der Sportanlage der Bertolt-Brecht-Gesamtschule ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Die Jugendlichen können sich in den Sportarten Basketball, Volleyball, Fußball und

Tischtennis messen“, sagt Ferhat Demirel vom Team Jugend der Stadt Seelze. „Es wird unter anderem ein Volleyballturnier geben, bei dem die Gewinnerinnen und Gewinner den berüchtigten Wanderpokal einheimen können“, ergänzt er. Dabei könnten die Jugendlichen selbstverständlich auch allein oder in kleineren Gruppen vorbeikommen und dann vor Ort mit anderen Ju-

gendlichen Teams bilden. Für Verpflegung aller Anwesenden sei ebenfalls gesorgt: Zusätzlich zu Würstchen und Schaschlik vom Grill gebe es leckere Salate und Getränke – finanziert vom Team Mobile Arbeit und damit für alle Teilnehmenden kostenlos. Der Zugang zum Sommersportfest ist über Parkplatz an der Grand-Couronne-Allee möglich.

Gemeinsam kauft es sich leichter!

LETTER (MHD). In Gemeinschaft einkaufen – ältere und mobilitätseingeschränkte Menschen in Letter und Umgebung profitieren bald vom „Mobilen Einkaufswagen“ der Malteser, der sie beim Einkauf im Supermarkt unterstützt. Für dieses kostenlose Angebot suchen die Malteser noch Ehrenamtliche. Ein Informationsabend für Interessierte findet am 2. Juli um 18 Uhr in der Kontakt- und Beratungsstelle des Malteser Hilfsdienst e. V., Ebertstraße 2, in Letter statt. Einkaufen in fröhlicher Gemeinschaft, mit freundlicher Hilfe und gemeinsamem Kaffeeklatsch als Abschluss – das bieten die Malteser den Teilnehmenden des „Mobilen Einkaufswagens“ bald am Donnerstagvormittag an. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer holen die Gäste dann mit einem Fahrzeug der Malteser von zu Hause ab und fahren gemeinsam zum EDEKA Center Schmidt & Christ in Seelze. Dort begleiten sie den Einkauf und unterstüt-



Der „Mobile Einkaufswagen“ der Malteser unterstützt ältere Menschen, wie hier in Celle.
Foto: Schulze/Malteser

zen beim Einpacken. Der Einkaufstag klingt gemütlich im dortigen Café aus. Danach fahren die Helfer die Gäste nach Hause und tragen, falls nötig, sogar deren Einkauf in die Wohnung.

Dieses neue Projekt benötigt Ehrenamtliche, die neben Zeit auch Einfühlungsvermögen und Verständnis für andere Menschen mitbringen. Willkommen sind Fahrerinnen und Fahrer mit

einem Pkw-Führerschein, aber auch Begleiterinnen und Begleiter, die nicht selbst fahren möchten. Außerdem werden Helfende gesucht, die die Fahrten planen und koordinieren, ohne selbst dabei zu sein.

Informationen und Kontakt beim Malteser Hilfsdienst e. V., Ebertstraße 2, 30926 Seelze-Letter, Telefon (0511) 72529971, E-Mail: mew.garbsen-seelze@malteser.org.

55. Partnerschaftstreffen mit Gästen aus Grand-Couronne

Mehr als 100 Teilnehmende feiern die deutsch-französische Freundschaft

SEELZE. Rund 40 Gäste aus Grand-Couronne haben mit ihren Gastgeberinnen und Gastgebern aus Seelze kürzlich die deutsch-französische Freundschaft gefeiert. Ob beim offiziellen Programm des 55. Partnerschaftstreffens oder bei privaten Zusammenkünften – überall war die enge Verbundenheit der Menschen beider Städte deutlich zu spüren.

„Europa und die Idee der Europäischen Union stehen dieser Tage in unserem besonderen Fokus“, sagte Bürgermeister Alexander Masthoff zum Auftakt der Partnerschaftszeremonie im Rathaus. „Die Wahlergebnisse und die künftige Zusammensetzung des Europäischen Parlaments werden uns sicherlich noch einige Zeit beschäftigen, auch hinsichtlich der Frage, wohin die Reise dieses weltweit einmaligen und seit über 70 Jahren währenden Projekts gehen wird“, betonte er.

Die europäische Union stehe für gemeinsame Grundsätze und Werte von rund 450 Millionen Menschen wie die Freiheit und Demokratie, Gleichheit und Rechtsstaatlichkeit und die Förderung von Frieden und Stabilität. „Ein wichtiger Bestandteil dieser Grundsätze und Werte sind auch – nein sind insbesondere – Städtepartnerschaften und Freundschaften wie die unsrige zwischen Grand-Couronne und Seelze“, hob der Bürgermeister hervor. Bereits 55 Jahre währt diese Städtepartnerschaft, die am 16. März 1969 mit der feierlichen Unter-



Seelzes Erster Stadtrat Steffen Klingenberg (von links), Stephane Poullain, Nadine Roussel und Nicolas Wasylszyn vom Partnerschafts-Komitee aus Grand-Couronne sowie Bürgermeister Alexander Masthoff, sein Stellvertreter Wilfried Nickel und seine Stellvertreterin Nadine Pfeiffer tauschen bei der feierlichen Partnerschaftszeremonie im Rathaus Geschenke aus.
Foto: Stadt Seelze

zeichnung des Partnerschaftsvertrages durch Jean Salen und Artur Janz in Grand-Couronne ihren Anfang nahm und wenige Wochen später, am 11. Mai 1969, mit der ebenso feierlichen Unterzeichnung in Seelze ihre Fortsetzung fand.

„Dabei zeigt sich: Von Beginn an wie in den folgenden Jahren war unsere Städtepartnerschaft nicht nur getragen von den zahlreichen offiziellen Zusammenkünften. Sie basiert auch und ganz besonders auf den herzlichen persönlichen Kontakten unserer Bürgerinnen und Bürger und den unzähligen engen Freundschaften, die sich daraus entwickelt haben“, befand Alexander Masthoff. Einen wesentlichen Anteil an diesem lebendigen Austausch hätten unter anderem Grand-Couronne

ehemaliger Bürgermeister Patrice Dupray, zugleich Ehrenbürger der Stadt Seelze, und Nicolas Wasylszyn, Ehrenmedaillenträger der Stadt Seelze, sowie Seelzers früherer Bürgermeister Horst Niebuhr, der ehemalige Bürgermeister und Ehrenbürger von Grand-Couronne Detlef Schallhorn sowie Seelzes einstiger Erster Stadtrat und Ehrenmedaillenträger Karsten Balzer. Darüber hinaus dankte Alexander Masthoff allen Bürgerinnen und Bürgern, Familien und Mitgliedern von Kirchengemeinden, Gruppen und Vereinen, die sich an diesem Partnerschaftstreffen beteiligten und sich in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten dafür engagiert haben.

Gleichzeitig blickte der Bürgermeister auch in die Gegen-

wart und Zukunft der Städtepartnerschaft. „Ein schönes Beispiel dafür ist der Austausch von Schülerinnen und Schülern aus Grand-Couronne und aus Seelze. Erst im Mai konnten wir 19 Jugendliche und vier Lehrerinnen und Lehrer vom Collège Henry Matisse begrüßen – und ihre Gastgeberinnen und Gastgeber vom Georg-Büchner-Gymnasium waren bereits einen Monat zuvor zu Besuch in Grand-Couronne“, sagte er. „Dies und die vielen weiteren vielfältigen Kontakte zwischen Grand-Couronne und Seelze stimmen mich optimistisch, dass wir auch künftige Generationen für diese Verbindung unserer beiden Städte begeistern können.“

Beim anschließenden Partnerschaftsabend im Rathaus feierten rund 100 Teilnehmende aus Grand-Couronne und Seelze fröhlich und ausgelassen ihre Freundschaft.

Entgegen den ursprünglichen Planungen konnte allerdings Grand-Couronnes Bürgermeisterin Julie Lesage nicht an dem Treffen teilnehmen. In einer übermittelten Videobotschaft bedauerte sie ihr Fehlen, doch die direkt nach der Europawahl von Präsident Emmanuel Macron beschlossene Auflösung des französischen Parlaments und die damit verbundenen kurzfristig angesetzten Neuwahlen ließen einen Besuch in Seelze leider nicht zu.

Der Gegenbesuch in Grand-Couronne zum 56. Partnerschaftstreffen ist für das Frühjahr 2025 geplant.

50% ++ 60% ++ 70% ++ 80% ++ 50% ++ 60% ++ 70% ++ 80%

GROSSER RÄUMUNGSVERKAUF IN GARBSSEN

VIELE MUSTERSOFAS BIS ZU **80%*** REDUZIERT!

SOFORT LIEFERBAR!

*Solange der Vorrat reicht. Zwischenverkauf vorbehalten. Die Abgabe der Mustergarnituren erfolgt nur komplett wie ausgestellt. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

MP-26-24_Räumungsverkauf_Garbsen

Der Polsterspezialist

MULTIPOLSTER®

Hannover Garbsen Bremer Straße (B6), neben Teppich-Kibek

Deutschlands größter Polstermöbelspezialist – www.multipolster.de

Multipolster GmbH & Co. Handels-KG, 09214 Burgstädt

15267101_002624